

Christa Seeboth

* 15.02.1951 – † 30.01.2021

Caritas in bewegten Zeiten mitgeprägt / Weichenstellung in der Behindertenhilfe der Caritas in Thüringen

In Dankbarkeit und großer Wertschätzung nehmen wir Abschied von unserer ehemaligen Mitarbeiterin und Caritasreferentin - **Frau Christa Seeboth** - die am 30.01.2021 im 70. Lebensjahr in Erfurt verstorben ist. Anerkennend blicken wir auf die Lebensleistung einer Frau, die die Behindertenhilfe der Caritas und die Ehrenamtsarbeit im Rahmen der Gemeindec Caritas in Thüringen und weit darüber hinaus entscheidend geprägt hat. Wir verdanken ihr viel und werden ihr Andenken stets in Ehren halten. Wir bleiben mit ihr im Glauben an die Auferstehung verbunden.

Mark Keuthen
Vorstand des Caritasverbandes für das Bistum Erfurt e.V.

Über die Grenzen unseres Bistums und Landes war ihr Name bekannt: Diplom-Sozialarbeiterin Christa Seeboth. In großer Dankbarkeit würdigte Diözesan-Caritasdirektor em. Bruno Heller 2014 ihr jahrzehntelanges, segensreiches Wirken in der Behindertenhilfe in den katholischen Einrichtungen des Erfurter Bistums. Zu ihrer Verabschiedung nach über 40jähriger Tätigkeit im Caritasverband erhielt sie das „Goldene Caritaskreuz“, eine der höchsten Auszeichnungen der Caritas in Deutschland. Als Referentin der Caritas für die Behindertenhilfe und für die Ehrenamtsarbeit im Rahmen der Gemeindec Caritas zuständig, war sie engagiert und rastlos im Einsatz. Von der Fachberatung für Einrichtungen - über die kompetente Mitarbeit in zahlreichen Gremien auf Landes- und Bundesebene - bis zum Aufbau der Frühförderstelle im Eichsfeld; stets wurde Christa Seeboth um Rat und Hilfe gefragt.

1974 beendete sie die Sozialarbeiterausbildung in Magdeburg und arbeitete im damaligen Caritassekretariat in Zella-Mehlis. 1988 wurde sie als Referentin für Behindertenhilfe und Referentin für Gemeindecaritas/ Ehrenamt zur Diözesancaritas nach Erfurt berufen. Es folgten über 25 Jahre verantwortungsvolles Wirken für das Wohl von Menschen mit Behinderungen, wofür ihr hochachtungsvoller Dank gebührt. Im Rahmen der Ehrenamtsarbeit organisierte sie ideenreich die Elisabethtage und zeichnete für die Fort- und Weiterbildung verantwortlich. Für ihren aufopferungsvollen Dienst im Caritasverband für das Bistum Erfurt e.V. sei ihr ein herzliches Dankeschön gesagt.

Das Requiem wird am Samstag, 06.02.2021 um 11.00 Uhr in der St. Severi-Kirche zu Erfurt gefeiert. Eine Anmeldung im Pfarrbüro Telefon: 0361/ 5624921 ist erforderlich. Das Requiem wird per livestream übertragen.

Das Requiem wird unter
[https://www.youtube.com/
watch?v=usLsv7Wpal4](https://www.youtube.com/watch?v=usLsv7Wpal4)
per livestream übertragen.

